

Aus den

Vereinen

Zweite Exkursion
der Denkmalschützer

Wetzlar/Lahnau (pm). Um zum Spenden zu motivieren, führt die IDEA (Initiative im Denkmalschutz engagierter Ärzte und Apotheker) jedes Jahr Fahrten per Fahrrad, Motorrad und Bus zu Kirchen der Umgebung durch. Das Objekt der diesjährigen Spendenaktion liegt in Mecklenburg. Es handelt sich um die dringend renovierungsbedürftige Kirche von Weltzin nördlich von Neubrandenburg.

Nun fand als zweites eine Motorradtour statt. Angesteuert wurde die romanische Basilika von Odenhausen, wo sie bereits vom Küster erwartet wurden. Nach der Betrachtung der Emporenbilder von Daniel Hisinger und der Vorführung der Orgel durch den die Fahrt begleitenden ehemaligen Wetzlarer Domkantor Joachim Eichhorn ging es weiter zur ehemaligen Wehrkirche von Ebsdorf. Neben dem mächtigen Wehrturm beeindruckte dort der schöne Wolkenhimmel an der Kirchendecke. Nach einem weiten Bogen durch das Amöneburger Becken gelangte die Gruppe zur Kirche von Ober-Ofleiden, ebenfalls eine ehemalige Wehrkirche. Schließlich ging es nach Rüdtingshausen. Die dort befindliche, letztes Jahr restaurierte Orgel weist mit ihrem »Zimbelstern« ein spezielles Register auf. Ein provisorisches Exemplar hiervon hatte der frühere Pfarrer aus einer alten Eismaschine gebaut, das der Gatte der Küsterin mit Begeisterung vorführte. Auch hier schmückt die Kirche ein Wolkenhimmel, kleine Engelchen gruppieren sich an der Decke um die Orgel. Die dreischiffige gotische Hallenkirche von Münster und die Saalkirche von Wohnbach mit ihrer schmuckvollen Renaissancedecke rundeten schlussendlich die Fahrt ab.

Im Rahmen der Spendenaktion kamen bereits 16 850 Euro zusammen, das Spendenziel von 20 000 Euro wird hoffentlich zum Jahresende erreicht.